

Interview bei Gereon Sand

Wie ich es schaffe, trotz Abitur und dem alltäglichen Wahnsinn produktiv zu sein? ☐☐ Wonach ich süchtig bin? ☐☐ Was ich für die Zukunft plane? ☐ Die Antworten auf diese und weitere Fragen findet ihr im neusten Interview mit mir auf dem Blog meines Autorenkollegen Gereon Sand. <http://gereonsand.com/leveret-pale-im-interview/> Ich wünsche viel Spaß beim Lesen.

Wenn ihr mehr über Gereon Sand erfahren wollt, dann könnt ihr hier auf meinem Blog ein Interview, welches ich vor einigen Monaten mit ihm führte, finden: [Gereon Sand im Interview](#).

Ankündigung: Der Apfelsmoothie der Erkenntnis

Wie ich bereits in einem meiner letzten [Instagrampost](#) angekündigt habe, steht die Veröffentlichung meines nächstens Roman „*Der Apfelsmoothie der Erkenntnis*“ vor der Tür. Die letzten Testleser werden ausgewertet und Lektorat und Korrektorat abgeschlossen. Das angestrebte Veröffentlichungsdatum der Taschenbuchausgabe ist für den 20. Juni angesetzt. Der Umfang für das Buch wird voraussichtlich 428 Seiten betragen, weshalb der Preis diesmal auch bei 14,99€ liegt.

Provisorischer Klapptext mit provisorischen Cover daneben:

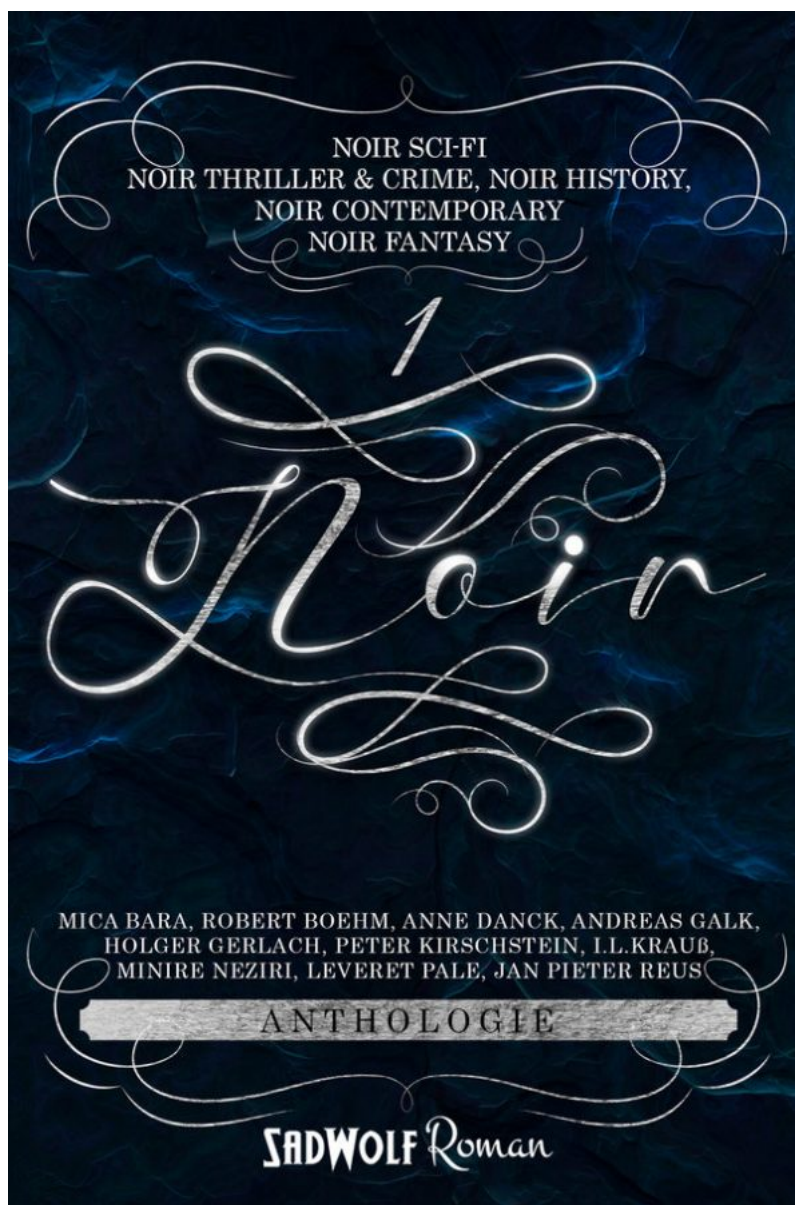
Leveret Pale



Der Apfelsmoothie der Erkenntnis

Der drogensüchtige Schriftsteller und Terrorist Nathan weiß, dass er ein Buchcharakter in einem Roman ist. Seitdem er seinen besten Freund und seine Freundin verloren hat, kennt er daher nur ein Ziel: Rache. Den Autor, der seine Welt erschaffen hat, in den Wahnsinn treiben und in dessen Welt zu transzendieren, um sich endlich von der Tyrannei des Plots zu befreien. Mit seinen Schreibfähigkeiten, Drogencocktails und magischen Begabungen, reist der durch die Texte des Multiversums, verändert Wahrnehmung und Realität, stürzt sich in philosophische Debatten und Exzesse, um eine Metarevolution unter den Buchcharakteren anzustacheln. Dicht auf den Fersen sind ihm dabei immer die Agenten der Organisation, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, den Plot und die Ordnung im Multiversum zu wahren und dabei vor nichts zurückschrecken. Mehrmals entkommt er ihnen nur knapp, und muss zusehen, wie Freunde und Verbündete liquidiert werden. Als Nathan jedoch ein Artefakt in die Hände bekommt, das Gerüchten zufolge aus einem Splitter der Zirbeldrüse des Autors besteht, wendet sich

Dieses Jahr bin ich dabei vor allem sehr gespannt auf ein Treffen mit dem SadWolf Verlag.



Ich gehöre nämlich mit meiner Science-Fiction Kurzgeschichte „XN4-DMT“ zu den Siegern des SadWolf-Anthologie-Contests (<https://sadwolf-verlag.de/blog/2018/02/17/die-sieger-des-1-sadwolf-anthologie-contest/>). Meine Geschichte wird mit denen der anderen neun Sieger in der Noir-Anthologie erscheinen, die pünktlich zur Messe am 15.03 erscheint und dort präsentiert werden wird. Ich freue mich extrem darauf, denn es die erste Veröffentlichung einer meiner Texte in einer Anthologie eines Verlages und noch dazu beim SadWolf Verlag, den ich eh schon seit einigen Jahren lese und verfolge. „XN4-DMT“ ist die erste meiner neuer Geschichten und die erste, die ich seit Juni 2017

veröffentliche, und ich rate jedem Fan meiner bisherigen Bücher, sich diese Kurzgeschichte von mir nicht entgehen zu lassen.

Klappentext der Anthologie (SadWolf Verlag):

»Ich fühlte Euphorie, zugleich war ich entsetzt, dass wir es wirklich taten.«

Spannend, tiefgründig und nervenaufreibend präsentiert sich die 1. SadWolf-Anthologie. Erleben Sie die Manipulation unserer Gedanken in einer vielleicht nicht allzu fernen Zukunft, fürchten Sie die verstörenden Mordmotive eines alternden Kannibalen, tauchen Sie ein in die zwiespältige Gedankenwelt junger Outlaws, die sich nehmen, was sie wollen, weil sie sich für Götter halten. Genießen Sie unsere Noir-Kurzgeschichten und entdecken sie verborgene Facetten des Menschseins, die selten an die Oberfläche treten.

Zehn Autorinnen und Autoren laden Sie ein, ihnen in literarische Abgründe zu folgen, die es bisher so noch nicht gegeben hat. Lassen Sie sich auf dieses Abenteuer ein, und erfahren Sie die neu definierte

NOIR side of life

NOIR – neu definiert

Mit dieser Anthologie schlägt der SadWolf Verlag ein neues Kapitel seiner Geschichte auf. Zu Beginn des Jahres 2018 wurde ein neues Verlagskonzept geschaffen, unter dem in Zukunft alle bisherigen und neuen Veröffentlichungen angesiedelt sind.

»The NOIR Side of Life«, das bedeutet:

Noir Contemporary

Brisante aktuelle Themen, komplex, intellektuell herausfordernd

Noir Fantasy

Neue, originelle Welten, innovativ und atmosphärisch

Noir History

Akribisch recherchierte Geschichte, lehrreich, unterhaltend, alles andere als klassisch-historisch

Noir Sci-Fi

Revolutionäre Szenarien, experimentell, visionär

Noir Thriller & Crime

Düstere Verbrechen, unvorhersehbar, beklemmend

Die Anthologie wird 14,99 € kosten und offiziell am 15.03.2018 erscheinen. Ihr könnt das Buch bereits vorbestellen, z.B. beim Amazon <http://amzn.to/2p2mVxe>.

Die ISBNs: „978-3-946446-75-0“ »Noir Anthologie (Klappenbroschur) (noirl)« „978-3-946446-76-7“ »Noir Anthologie (Epub) (noirl)« „978-3-946446-77-4“ »Noir Anthologie (Mobi) (noirl)«. Ihr könnt die Anthologie hier vorbestellen:

Interview bei Creepy Creature Reviews am 25.12.2017

Am 25.12.2017 erschien auf dem Blog des BookTubers Creepy Creature Reviews ein Interview mit mir. Ihr findet es unter <https://florian-jung.wixsite.com/creepy-creatures/single-post/2017/12/25/Interview-mit-Leveret-Pale> Darin erzähle ich unter anderem, wie ich zum Schreiben kam, und warum ich Zigarren rauche und keine Videospiele spiele. Viel Spaß beim Lesen ☐

Frohe Weihnachten und ein besinnliches Konsumfest :)

Ich wünsche euch allen frohe Weihnachten, ein ertragreiches Konsumfest und besinnliche Feiertage ☐

Aber da Weihnachten schon lange nicht mehr nur das Fest der Liebe und der Besinnlichkeit, sondern mehr des Konsums und des Stress ist, gibt es bei mir die Krankheit und die Heilung gleich in einem dazu ☐ :

Denn wenn draußen der nicht vorhandene Schnee den öffentlichen Nahverkehr lahm legt, wenn die Lämmer zum Schweigen gebracht, die Träume der Androiden gelöscht und der kleine Mann gehängt wurden, bleibt einem wohl nichts anderes mehr übrig, als dem weihnachtlichen Irrsinn mit dem weißen Kaninchen ins Wunderland zu entfliehen. Das ist allerdings nicht ganz ohne der Entrichtung eines kleinen Obolus möglich.

Um das allerdings selbst jenen zu ermöglichen, denen das Geld weihnachtsstressbedingt zu den Feiertagen knapp wird, sind alle meine Bücher in der eBook-Fassung an Weihnachten im unschlagbaren Sonderangebot von 0,99€ erhältlich. Ich wünsche ein frohes Fest und ein unschlagbar gutes Lesevergnügen. ☐

Meine Bücher bei Amazon: <http://amzn.to/2zoNPCo>

Bei Hugendubel:
<https://www.hugendubel.de/de/quickSearch?searchString=leveret+pale&facetNodeId=-1&mainsearchSubmit=Suche>

Bei Thalia:
https://www.thalia.de/shop/home/mehr-von-suche/ANY/sa/leveret_pale.html;jsessionid=1ED371D742C798D1E7CB95FC91A7047F.tc12pc?mehrVon=Leveret+Pale

Interview im Frauenpanorama vom 16.12.2017

Am 16.12.2017 erschien ein ganz besonderes Interview mit mir im Magazin Frauenpanorama: <https://frauenpanorama.de/ein-brillantes-ausnahmetalent-leveret-pale/> In keinem Interview zuvor habe ich einen so tiefen Einblick in mein Privatleben, mein Denken und Fühlen erlaubt, wie in diesem. Wer sich also für die Person hinter Leveret Pale interessiert, sollte unbedingt mal reinlesen.

Ich danke meiner Kollegin Astrid Korten für dieses tolle Interview.

Terror-Management in „Der Fall Charles Dexter Ward“

Seit dem 13.12.2017 kann man über den Buchhandel meine wissenschaftliche Arbeit [„Terror-Management in Der Fall Charles Dexter Ward“](#) erwerben. Ich schrieb diese 32 DIN-A4 Seiten lange Arbeit im Rahmen meines Wissenschaftspropädeutisches Seminars im Gymnasium (Oberstufenjahrgang 2016/2018). Trotz dieser Kürze habe ich sehr viel Zeit für die Recherche um Umsetzung dieser Arbeit aufgewendet und dabei zwei Themen miteinander verknüpft, die

bisher von niemanden zuvor verknüpft wurden. Ich verwendete die Terror-Management-Theorie aus der Sozialpsychologie und analysierte mit ihr den Roman „Der Fall Charles Dexter Ward“ von H.P. Lovecraft. Die Terror-Management-Theorie identifiziert die Angst vor dem Tod als eine der Hauptursache für das menschliche Kulturschaffen und Fürchten und basiert dabei auf Erkenntnissen des interdisziplinären Denkers Ernest Becker und wurde mithilfe von Versuchen bereits mehrmals belegt. H.P. Lovecrafts Roman hingegen induziert beim Leser existenzielle Ängste und dekonstruiert mit seinem kosmischen Grauen Kultur und Religion, was ihn besonders interessant zu analysieren macht. Ich bezweifel, dass dieses sehr spezielle Thema für eine breite Masse interessant ist, allerdings glaube ich, dass es für die wenigen Menschen, die sich sowohl für Existenzialismus, Horror, Literatur als auch Psychologie interessieren, sehr spannend sein könnte. Deshalb habe ich die Arbeit publiziert.

Im Folgenden als Leseprobe die Einleitung:

1. Einleitung

»Die älteste und stärkste menschliche Gefühlsregung ist die Angst, und die älteste und stärkste Art von Angst ist die Angst vor dem Unbekannten.«[\[1\]](#), schreibt 1927 der Horrorschriftsteller Howard Philips Lovecraft in seinem Essay »Literatur der Angst«, in welchem er versucht die psychologischen Mechanismen der Horrorliteratur zu untersuchen. Diese Angst vor dem Unbekannten ist laut Lovecraft eine anthropologische Konstante, die im Kern jeder funktionierenden Horrorerzählung liegt. Lovecraft war jedoch kein Psychoanalytiker – im Gegenteil, er verachtete die zu seiner Lebenszeit aufkommende Psychoanalyse und bezeichnete die Freud'schen Theorien als »kindische[n] Symbolismus«[\[2\]](#). Entsprechend fundieren seine Aussagen mehr auf seiner subjektiven Erfahrung als auf einer wissenschaftlichen

Methodik. Es stellt sich daher die Frage, inwiefern sie einer genaueren Untersuchung standhalten können.

Das Unbekannte spielt zwar vor allem in Lovecrafts Texten eine große Rolle, doch es gibt auch zahlreiche funktionierende Horrorgeschichten, die mit dem Bekannten arbeiten, wie z.B. Stephen Kings *Sie* oder Jack Ketchums Roman *Evil*, welche Angst durch die Darstellung menschlicher Grausamkeit erzeugen. Gewalt und Schmerz sind dem Menschen alles andere als unbekannt und trotzdem fürchtet er sie.

Allgemein erzeugt das Unbekannte, wie Lovecraft richtig erkannt hat, beim Leser einen Horror, der nach dem Enthüllen des Obskuren [\[3\]](#), also des Bekanntmachens des zuvor Unbekannten, meistens zerfällt [\[4\]](#). Die Angst vor dem Unbekannten ist jedoch nicht die konstitutive Angst, die den psychologischen Mechanismen von Horrorgeschichten zugrunde liegt.

Wenn man nämlich hinterfragt, warum Menschen sich vor dem Unbekannten fürchten, warum sie aber genauso Gewalt und teilweise auch oft Andersdenkende oder das Obskure fürchten, dann ist die Antwort, die Angst vor dem, was sie nicht verstehen, wäre ein angeborener Instinkt, wie Lovecraft behauptet, viel zu trivial. Auch Instinkten liegt nämlich eine innere logische Kausalität zugrunde. Um diese allerdings zu erkennen, benötigt es mehr als nur der eindimensionalen literarischen Sicht, der sich Lovecraft bediente. Ein interdisziplinärer Ansatz ist notwendig, um das Thema holistisch zu erfassen. Die Psychoanalyse, die Literaturwissenschaft, die Soziologie, die Anthropologie, die Sozialpsychologie und nicht zuletzt die Philosophie liefern gebündelt mit ihren wissenschaftlichen Methoden die geeigneteren Werkzeuge hierfür.

1974 veröffentlichte der interdisziplinäre Denker und Sozialanthropologe Ernest Becker das mit dem Pulitzerpreis ausgezeichnete Buch »Die Überwindung der Todesfurcht«, in

welchem er mithilfe dieser Werkzeuge die Theorien diverser Denker vereint, um den Terror, also die Angst vor dem Tod, als *prima causa* für das Kulturschaffen und Fürchten des Menschen zu identifizieren. Auf der Basis von Ernest Beckers Theorien entwickelten die Sozialpsychologen Jeff Greenberg, Sheldon Solomon und Tom Pyszczynski in den 1980er Jahren die Terror-Management-Theorie. Die Ergebnisse ihrer Überlegungen und Studien zu dieser fassen sie in ihrem 2016 auf Deutsch erschienenen Buch »Der Wurm in unserem Herzen: Wie das Wissen um die Sterblichkeit unser Leben beeinflusst«[\[5\]](#) zusammen.

Der Terror-Management-Theorie zufolge fürchten Menschen das Unbekannte, weil sie den Tod fürchten, den dieses bringen könnte, oder weil es das Weltbild bedroht, welches sie als Schutzschild vor der Mortalitätssalienz[\[6\]](#) errichtet haben.

Im Folgenden wird Lovecrafts einziger Roman »Der Fall Charles Dexter Ward« anhand der Terror-Management-Theorie analysiert, um aufzuzeigen, wie die Angst vor dem Tod grundlegend die Motive und die Handlungen der Charaktere und letztendlich das Angstgefühl beim Leser bestimmt. Für die Analyse werden des Weiteren neben der Terror-Management-Theorie auch psychoanalytische Theorien von Ernest Becker sowie Erkenntnisse aus der Literaturwissenschaft und Psychologie zu Rate gezogen, um Archetypen zu identifizieren und ihre Wirkung auf den Leser und ihre Korrelation zum Terror-Management zu erklären.

Ergo wird Lovecrafts eigenes Werk gegen ihn verwendet, um zu beweisen, dass seine Behauptung korrigiert lauten muss: *Die älteste und stärkste menschliche Gefühlsregung ist die Angst, und die älteste und stärkste Art von Angst ist die Angst vor dem Tod.* Diese Angst ist letztendlich auch diejenige, die der Wirkung seines Romans zugrunde liegt.

[\[1\]](#) Lovecraft, Howard Philips. »Die Literatur der Angst: Zur

Geschichte der Phantastik«, Frankfurt am Main, Suhrkamp, 1995, S.7

[2] Houellebecq, Michel »Gegen die Welt, gegen das Leben«, Reinbek, Rowohlt, 2011, S.62

[3] dies kann je nach Geschichte ein Monster, eine undefinierte Bedrohung usw. sein

[4] vgl. King, Stephen »Danse Macabre: Die Welt des Horrors«, Heyne, 2011, S.83ff

[5] Das Buch erschien erstmals 2015 auf Englisch unter dem Titel »The Worm at the Core: On the Role of Death in Life« beim Verlag Allen Lane, UK

[6] Mortalitätssalienz = das Bewusstsein der eigenen Sterblichkeit

Im November 2017: Nikodem Skrobisz in den Medien

Der gerade vergangene November war einer der interessantesten Monate in meiner bisherigen Schriftstellerlaufbahn als Leveret Pale. Ich traf viel neue Kollegen, startete neue Projekte und ich schaffte es gleich zweimal in die Zeitung. Einmal im Rahmen der Langen Lesenacht in Billerbeck in die WAZ und einmal war ich sogar auf der Titelseite meiner Lokalzeitung, der „Hallo Hachinger Tal“.

Die Artikel findet ihr unter den folgenden Links:

Lange Lesenacht in Billerbeck:

<https://www.dropbox.com/s/9a05e2g0tw2jp9o/RBI01A13.pdf?dl=0>

Die gesamte Ausgabe samt Titelseite der „Hallo Hachinger Tal“:
<http://www.epaper-system.de/bkbackoffice/getcatalog.do?catalogId=286768>

Der einzelne Artikel aus der Hallo:
<https://www.hallo-muenchen.de/muenchen/landkreis/hachinger-tal-ort559066/verrueckten-welten-unterhachinger-jungautors-nikodem-skrobisz-9406461.html>

Lange Lesenacht in Billerbeck 2017 – ich bin dabei :)

Wer mir auf [Instagram](#) folgt, der weiß es bereits seit Monaten, da ich meinen Blog noch immer viel zu selten update ... aber ich freue mich trotzdem hier meine Vorfreude auf ein Event der ganz besonderen Art nochmal verkünden zu können:

Heute in einer Woche, am 11.11.2017, lese ich bei der Langen Lesenacht in Billerbeck eine Stunde lang aus meinem Roman „[Crackrauchende Hühner](#)“ . Die Lange Lesenacht wird von der Stadt Billerbeck veranstaltet und vom BVjA und meiner Kollegin [Evelyn Barenbrügge](#) organisiert.

Die fantastischen Flyer und das Plakat kamen vor ein paar Tagen bei mir an:



Ich freue mich schon sehr darauf, dort den restlichen Vorstand des BVJA kennenzulernen – dessen Teil ich seit drei Wochen bin, als Vorstandsmitglied für Selfpublishing – und dort viele Kollegen und Leser zu treffen. Meine Kollegin Monika Loerchner, [die mich vor kurzem interviewte](#), wird mit ihrem Roman „[Hexenherz](#)“ auch dabei sein. Nach der Lesung, die von 20:30 bis 21:30 geht, werde ich auch auf Fragen eingehen, Autogramme geben und wer wil, kann auch ein signiertes Exemplar meines Buches erwerben, oder einfach mit mir und den anderen Autor etwas Smalltalk betreiben. Der Eintritt zur Lesung ist kostenlos und ich würde mich freuen, wenn ich dort möglichst viele Leser aus Billerbeck und Umgebung kennenlernen dürfte. ☐

20.30 Uhr

Leveret Pale



„Crackrauchende Hühner“ – Der 17-jährige Schüler Nathan ist ein psychopathischer Freak mit der exotischen Lieblingsdroge Kratom. Von den meisten seiner Klassenkameraden wird er gemieden, so auch von Daniel, der sogar Angst vor Nathan hat. Doch bei der Berlirklassenfahrt am Ende der zehnten Klasse kommen Nathan und Daniel in dasselbe Hotelzimmer und damit wird die Konfrontation unausweichlich.



Große Sommer- Sommerrabattaktion

eBook-

GROSSE EBOOK-SOMMERRABATTAKTION

07.-14.08.2017



~~4,49€~~ -81%
0,99€



~~2,49€~~ -72%
0,99€



~~4,49€~~ -81%
0,99€



~~2,99€~~ -61%
0,99€

Es ist Sommer, und was gibt es da Schöneres, als im Schatten zu liegen und endlich mal wieder ein gutes Buch zu lesen? ☐☐ Und damit euch der Lesestoff nicht so schnell ausgeht, gibt es

ab heute für eine Woche die eBook-Fassungen von vier meiner Bücher stark reduziert für nur 0,99€. Um genau zu sein, handelt es sich hierbei um meinen vielgelobten Roman [Crackrauchende Hühner](#), meine über vierhundert Seiten starke Horrorgeschichtenanthologie [Wahnsinn](#), den ersten Band meiner Elirium-Saga [Die Rückkehr der Götter](#) und die kleine, psychedelische Geschichtenreise [Wahn](#). Ihr könnt die eBooks überall kaufen, wo es eBooks gibt, also bei Amazon, Tolino, iBooks, playstore usw.

(„[Wenn Soziopathen träumen](#)“ wird es als eBook übrigens auch zum Start reduziert geben, allerdings nicht so stark)

Also, schlagt zu, solange noch Zeit ist, denn zu solchen Kampfpreisen werde ich meine Bücher nicht mehr verschenken ☐

Die Aktion dauert vom 07.08. bis zum 14.08.2017, danach gilt für die oben genannten eBooks wieder der reguläre Preis.